

Editorial

Jazz-Konzert

In Schlatt erwartet die Zuhörenden eine wunderbare musikalische Reise voller Emotionen und Geschichten aus dem Bereich Pop-Jazz. Lassen Sie sich von Yves Martinek & Friends entführen!

Kirchgemeindeversammlung

Diesmal im Saal des Kirchgemeindehauses Elsau stimmen wir ab über die Jahresrechnung 2024 und hören im Anschluss die aktuellsten Informationen aus der Kirchgemeinde und der Behörde. Sind Sie Teil dieser geschäftlichen Gemeinschaft, auch Ihre Stimme ist wichtig!

«Erzähl einmal...»

«Immer wieder sonntags...» - im Treff für Alleinstehende steht die Jahreszeit «Sommer» im Mittelpunkt: Geschichten, Gedichte, Kunst, Wissenschaft... wie findet sich dieses Thema wieder? Lassen Sie sich überraschen!

Kirchenfest Eulachtal

«Drei Kirchen – drei Wege – ein Ziel» ist das Motto des Kirchenfestes zum fünfjährigen Jubiläum unserer reformierten Kirchgemeinde Eulachtal. Von verschiedenen Orten kommen wir, gehören aber als eine Gemeinde zusammen. Dies möchten wir zusammen symbolisch begehen und gemeinsam feiern. Auch Sie gehören dazu – kommen Sie doch auch!

Katharina Wachter

Kirchenpflege Eulachtal



Leuchtfarben

**Pfarrer Andreas Bertram-Weiss | Ein Regentag.
Vor dem Geschäft spanne ich den Schirm in bunten
Farben auf. «Ah, El-djibi-tikju?» (LGBTQ), fragt ein
junger Mann. Was ich darauf erstaunt antwortete?
Etwa: «Äh, ja, schön bunt.» Der Schirm ist über
20 Jahre alt, ein Zeichen der Zuversicht bei
schlechtem Wetter.**

Regenbögen faszinierten mich: Bei Wanderungen, und vor allem an den Victoriafällen, als ich 20jährig zu einem Workcamp nach Zimbabwe reiste. Sie erinnern sich bestimmt auch an Orte, an denen Regenbögen erschienen sind?

In der Bibel

Menschen haben seit jeher ihn zu deuten versucht. Nach der Sintflut sagt Gott: «Meinen Bogen stelle ich in die Wolken. Der soll ein Zeichen des Bundes zwischen mir und der Erde sein» (Gen 9,13). Das glei-

che Wort meint auch den Langbogen als Waffe. Es ähnelt dem altbabylonischen Mythos, in dem Gott Marduk seinen Kriegsbogen an den Himmel hängte. Vor Noah wird Gott auch einem Menschen ähnlich beschrieben: Gott wirkt vergesslich. Doch statt Handyalarm oder Post-Its nimmt er die leuchtenden sieben Farben, um sein Versprechen zu halten: Der «aufgehängte Bogen» wird zum Symbol des Friedens. Ezechiel beschreibt den irisierenden Glanz, der Gott umgibt (Ez 1,28), ähnlich

erwähnt das letzte Buch der Bibel einen Regenbogen um Gottes Sitz (Offb 4,3).

Fahnen als Symbol

Das Motiv finden wir in den Bauernkriegen: Im 16. Jahrhundert zog Thomas Müntzer mit einer weissen Fahne mit Regenbogen durchs Land, zeichenhaft für eine gerechtere Welt, die anbrechen soll. Als Friedensflagge kombinierte van Kirk 1913 den Regenbogen mit Globus und Sternen. Der Methodist aus Ohio ging damit auf Friedentour durch Europa. Der italienische Pazifist Aldo Capitini kreierte 1961 die Fahne mit dem Aufdruck PACE (Frieden) auf sieben Farbstreifen, bei denen violett oben hängt. 2003 wurde sie zur Anti-Kriegs-Fahne gegen den Angriff der Koalition unter den USA auf den Irak. Greenpeace übertrug das Motiv in den 1970ern auf Umweltschutz: Das Schiff «Rainbow

Fortsetzung auf Seite 2

Leuchtfarben

Fortsetzung von Seite 1

Warrior», das der französische Geheimdienst sprengte, protestierte friedlich gegen Atomwaffentests im Pazifik. 1978 entwarf Gilbert Baker eine Fahne mit acht Farben für Lesben und Schwule in San Francisco. Aus ihr ging dann die sechsfarbige Fahne hervor, bei der das Rot nach oben gesetzt wurde.

Wieder als Waffe?

Medien hoben in den letzten Jahren diesen Regenbogen in den Vordergrund. Ich bin tolerant gegenüber anderen Formen des bunten Zusammenlebens. Doch wirbt die LGBTQ-Bewegung offensiv. Psychologen warnen davor, Kinder in der Entwicklung ihrer Identität zu früh mit der Frage zu konfrontieren, das Geschlecht zu wählen, wenn die Abhängigkeit von Medikamenten und Folgen für Leib und Psyche kaum abschätzbar sind. Der Regenbogen verletzt auch religiöse Gefühle, als die Eröffnung der Olympischen Spiele in Paris mit der Parodie des Abendmahls weltweit Ablehnung erzeugte.

Ein anderer Schluss

Ich sehe weiterhin den Regenbogen als Zeichen für Gottes Bund und des Friedens. Zurück zum Anfang. Ich antworte neu: «Äh, ja, Arche Noah». Er fragt vielleicht: «Was ist das?» Ich erkläre: «Als Noah bei der Sintflut auf dem Berg gestrandet ist...?», und höre: «Oh, ich hatte in der letzten Woche keine Zeit für Nachrichten.»

Fiire mit de Chliine

Elgg

«Bartholomäus»

Samstag, 14. Juni

10.00 Uhr, Kath. Kirche Elgg

Elsau

Donnerstag, 5. Juni

09.15 Uhr, Kirche und KGH Elsau

Abendgottesdienst mit dem ökumenischen Kirchenchor Elgg

Zwei Wochen nach dem eigentlichen Pfingstfest steht noch einmal der uralte pfingstliche Hymnus «Veni, creator spiritus» im Vordergrund: «Komm, heiliger Geist». Der ökum. Kirchenchor Elgg wird mit Projekt-Zuzüger/innen den Hymnus als a-cappella-Stück in der Komposition des Sängers und

Kirchenmusikers Giovanni Pierluigi da Palestrina (1525 – 1594) zu Gehör bringen. Dabei wechseln sich Männerstimmen, die im gregorianischen Stil singen, mit sehr kunstvoll verwobenen polyphonen Chorsätzen zu vier Stimmen ab: eine reizvolle Korrespondenz, die in der Stimmung der abendlichen

Kirche wunderbar zur Geltung kommen wird. Neben dem Hörgenuss werden wir auch die seltene Gelegenheit, schöne Abendlieder aus dem Kirchengesangbuch zu singen, mit Vergnügen nutzen. Ob man beim Apéro nachher über ein Teelicht springt – immerhin ist ein Tag vorher Sommersonnenwende, sei jedem selbst überlassen.

Doch inhaltlich wird uns der kalendarische Sommeranfang in Verbindung mit dem Johannistag am 24. Juni durchaus beschäftigen. Nicht nur mit Blick darauf, was wir aus dem Umgang der frühen Kirche mit sogenannten heidnischen Brauchtümern lernen können – und was nicht; sondern auch mit Blick auf die Botschaft des Johannes und seinen Fingerzeig auf die Sonne, die nie untergeht.

Pfrn. Johanna Breidenbach



Sonntag, 22. Juni

19.00 Uhr

Ref. Kirche Elgg

Ökum. Frauenliteratur-Treff

«Die Farbe von Milch» von Nell Leyshon

«Mein Name ist Mary. Mein Haar hat die Farbe von Milch. Und dies ist meine Geschichte.» Mary ist harte Arbeit gewöhnt. Sie kennt es nicht anders, denn ihr Leben auf dem Bauernhof der Eltern verläuft karg und entbehrungsreich. Doch dann ändert sich alles. Als sie fünfzehn wird, zieht Mary in den Haushalt des örtlichen Dorfpfarrers, um dessen Ehefrau zu pflegen und ihr Gesellschaft zu leisten – einer zarten, mitfühlenden Kranken. Bei ihr erfährt sie erstmals

Wohlwollen und Anteilnahme. Mary eröffnet sich eine neue Welt. In ihrer einfachen, unverblühten Sprache erzählt sie, wie ihr Schicksal eine dramatische Wendung nimmt, als die Pfarrersfrau stirbt und sie plötzlich mit dem Hausherrn alleine zurückbleibt.

Pia Bagutti

Samstag, 28. Juni

09.00 Uhr

KGH Elgg, Saal

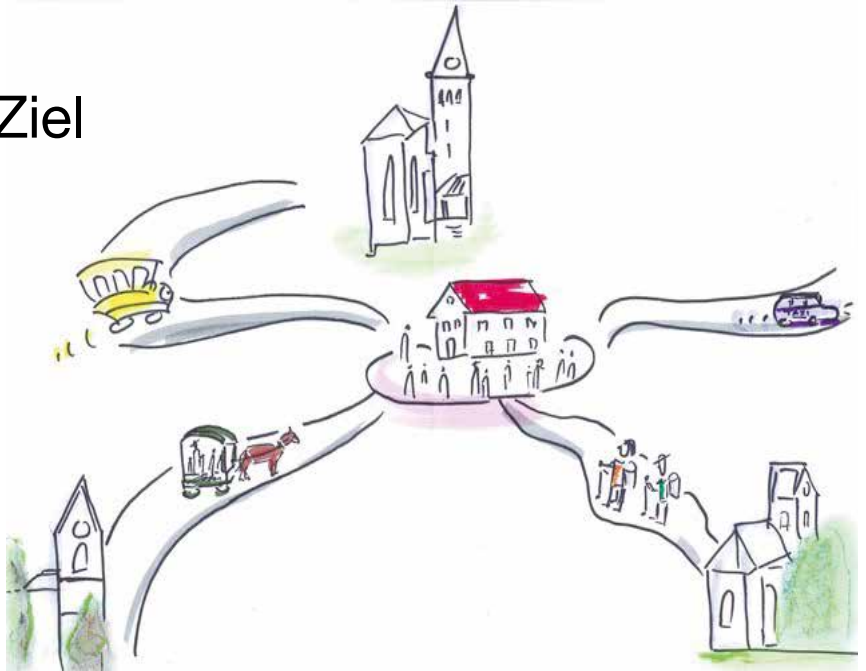


Kirchenfest Eulachtal

Drei Kirchen – drei Wege – ein Ziel

Zum 5jährigen Jubiläum der reformierten Kirchgemeinde Eulachtal wird es bunt, festlich, gemütlich und bewegt. Am 29. Juni gibt es viele Wege nach Wenzikon, dem Festort im Eulachtal. Zu Beginn stehen ganz unterschiedliche Gottesdienste zur Wahl. Anschliessend führen verschiedene Wege und Möglichkeiten zum Festort, wo uns ein reichhaltiges Buffet erwartet. Ein schöner gemeinsamer Festtag – mit einer Entscheidung: wo wird gestartet?

enfreundlichen Gottesdienst mit vielen Liedern. Um 9.30 Uhr in der reformierten Kirche empfängt Sonja Zryd mit Hannah Lindner (Musik) zum 45-minütigen Gottesdienst. Pünktlich um 10.15 Uhr ist Schluss, mit dem Postauto fährt ab Elsau Dorf in Richtung Tolhusen der öffentliche Bus. Dieses steile Stück überbrückt, erwarten die Reisefreudigen zwei Pferdewagen mit Kutscher zur gemütlichen Fahrt nach Wenzikon.



Ökumenischer Gottesdienst in Elgg

Für alle, die in Elgg starten möchten, beginnt der Festtag um 10.00 Uhr mit einer langjährigen Tradition: einem ökumen. Gottesdienst, nach Möglichkeit draussen auf der Kirchenwiese. Gestaltet von Jürgen Kaesler und Stefan Gruden sowie musikalisch begleitet von einem lokal verwurzelten Schwyzerörgeli-Ensemble, gibt diese sommerlich frische Feier einen guten Auftakt in den Tag. Anschliessend stehen historische Postautos bereit für die Weiterfahrt zum Festplatz in Wenzikon.

Pilgergottesdienst ab Schlatt

Wird in Schlatt gestartet, dann ist Beginn um 10.00 Uhr in der Kirche. Pilgern ist Wandern unter Gottes

Himmel – mit Zeit zur Besinnung. Andreas Bertram-Weiss lädt an verschiedenen Punkten und Statio-

nen zum Innehalten ein. Der Gottesdienst wird damit zu Einkehr, Austausch und Ausschau auf mehrere kurze Etappen verteilt. Die Route: Von der Schlatter Kirche gemeinsam am Tüebberg entlang oberhalb von Unterschlatt, dann an der Schule vorbei nach Wenzikon, was ungefähr drei Kilometer Fussweg auf Feldwegen entspricht. Ungefähr 50 Höhenmeter hinauf und 110 Meter wieder hinunter sind Teil des Weges. Vor allem der Waldweg hinab nach Wenzikon erfordert Trittsicherheit. Gehzeit ungefähr 45 Minuten, mit Stationen erwarten wir, gegen 11.30 Uhr anzukommen.



Familiengottesdienst in Elsau

Wird in Elsau gestartet, dann besuchen Gross und Klein einen famili-

Zmittag in Wenzikon

In Wenzikon treffen wir uns gemeinsam zum Mittagessen in der Mitte unserer Kirchgemeinde. Getränke, Gegrilltes und ein reichhaltiges Buffet erwarten uns bei hoffentlich schönem Wetter. Für die Rückfahrt nach Elgg, Schlatt und Elsau wird ein Shuttle-Service eingerichtet sein.

*Für das Pfarrteam
Pfrn. Sonja Zryd*



Sonntag, 29. Juni
Ref. Kirche Elgg, 10.00 Uhr
Kirche Elsau, 9.30 Uhr
Kirche Schlatt, 10.00 Uhr

Yves Martinek & Friends – The Art of Pop-Jazz

Inspiziert von Jazzharmonien und brasilianischen Rhythmen ist die Musik von Yves Martinek & Fri-

ends im Bereich Pop-Jazz anzusiedeln. Die Komposition steht im Mittelpunkt, darum herum bleibt

dem Quartett genügend Raum für Improvisation. Die instrumentalen Songs aus der Feder des Pianisten Yves Martinek laden zum Träumen ein und erzählen Geschichten von Spaziergängen in Madrid, von schneebedeckten Landschaften oder von einer Reise ans Meer – mal leicht, mal verschlungen, aber immer voller Energie.

Alle vier Musiker haben an der Zürcher Hochschule der Künste studiert und kennen sich seit vielen Jahren. Yves Martinek ist in verschiedenen Bereichen von Solo Piano bis Big Band als Pianist und Komponist tätig. Alessandro Pittini, Gitarrist und Liebhaber des Flamencos, zog 2017 nach Madrid, wo er sich intensiv mit diesem Genre auseinandergesetzt. Der Bassist

Benjamin Gonçalves komponiert und spielt in verschiedenen Formationen Jazz, moderne Kirchenmusik und südamerikanische Musik. Michael Krummenerl ist ein vielseitiger und gefragter Schlagzeuger, der in jüngster Zeit durch die USA und Europa tourte. Aus den gemeinsamen musikalischen Abenteuern dieser vier hervorragenden Musiker ist eine enge Freundschaft entstanden.

Tadeas Forberger



Samstag, 14. Juni
19.00 Uhr
Kirche Schlatt

Mein Lieblingsort

Vorgestellt von **Theo Gruden**, 5. Klasse



Hast Du einen Lieblingsort?

Ich habe verschiedene Lieblingsorte, aber ein ganz wichtiger ist unser Garten.

Weshalb?

Es hat ganz viel Platz zum Spielen (v.a. Tschutten), aber auch für die Tiere: Alma, unser Hund, kann sich frei bewegen, auch die Hühner laufen überall herum, es gibt viele Insekten und Vögel, sogar eine Igelfamilie wohnt bei uns.

Was bedeutet dieser Ort für Dich?

Da fühle ich mich daheim.

«Kleine Füsse – grosse Fragen»

Eltern und Kinder auf der Suche nach Antworten



Religiöse und weltanschauliche Themen für Eltern von Primarschulkindern

- **«Mami, kommt unser Familienhund auch in den Himmel?»**
- **«Stimmt es, was meine Freundin sagt: Nur wer an Gott glaubt, ist ein guter Mensch?»**
- **«Was meinte Opa, als er von diesem 'Exit' sprach? Will er etwa nicht mehr leben? Darf man das?»**
- **«Warum hat Gott gemacht, dass ich keine Freunde habe?»**

Kinder stellen Fragen. Immer wieder auch die ganz grossen. Manchmal stellt das Leben auch Fragen an sie! Immer wieder sind das Fragen, auf die es keine einfachen

Antworten gibt. Oder Fragen, bei denen wir uns auch als Eltern schlicht überfordert fühlen.

Und trotzdem möchten wir unsere Kinder auf ihrer Suche nach Antworten begleiten und sie damit nicht alleine lassen. Was können wir da tun?

Genau hier setzt dieser Abend für Mütter und Väter von Primarschulkindern ein, die daran interessiert sind, neue Impulse zu erhalten und sich mit anderen Eltern über die eigenen Erfahrungen auszutauschen. In lockerem Rahmen wechseln wir zwischen Inputs von unserer Seite und dem Austausch untereinander ab – von Eltern zu Eltern in der Überzeugung, dass wir alle voneinander und miteinander lernen können!

Nach dem «offiziellen» Teil bis ca. 21.30 Uhr besteht bei einem Drink oder zwei die Gelegenheit, weiter zu diskutieren – über Gott, unsere Kinder und die Welt!

*Pfrn. Johanna Breidenbach und
Pfr. Stefan Gruden*

**Freitag, 13. Juni
19.30 Uhr
KGH Elgg, Saal**

Einladung zur Kirchgemeindeversammlung

**Sonntag, 15. Juni um 11.00 Uhr
Im Saal vom Kirchengemeindehaus Elsau**

Traktanden

1. Genehmigung der Jahresrechnung 2024
2. Anfragen gemäss Art. 17 Gemeindegesetz

Informationen aus Behörde und Kirchgemeinde erfolgen im Anschluss an die ordentliche Kirchgemeindeversammlung. Und bei einem Apéro verabschieden wir uns von unserem Sigristen und Hauswart Edi Seeh.

Seien Sie herzlich willkommen!

Katharina Wachter, Kirchenpflege

Jahresbericht der Evang.-ref. Kirchgemeinde Eulachtal 2024

Der Titel des diesjährigen Jahresberichtes lautet «Tastenklänge im Eulachtal». Im Jahr 2024 haben wir die Tastenklang-Vielfalt mit einem Klavier und einem Flügel erweitert und Instrumente gezügelt. Seien Sie gwundrig und bedienen Sie sich mit Exemplaren, die in den Kirchen und Kirchengemeindehäusern aufliegen und an der Kirchgemeindeversammlung ebenfalls erhältlich sind oder lesen Sie den Jahresbericht auf unserer Website www.kirche-eulachtal.ch.

*Katharina Wachter
Kirchenpflege*



Reminder Seniorennachmittag

«Ohne Geschichten kann man nicht leben»

Ein Senioren-Nachmittag auf den Spuren des Schriftstellers Peter Bichsel. Uns erwartet ein Nachmittag mit einigen der schönsten Geschichten und verblüffendsten Kolumnen des grossen, erst kürzlich verstorbenen Autors.

Alle Senioren und Seniorinnen aus dem ganzen Eulachtal sind herz-

lich eingeladen; natürlich werden wie immer auch Kaffee und Kuchen nicht zu kurz kommen!

*Für das Team:
Pfr. Stefan Gruden*

**Dienstag, 3. Juni
14.00 Uhr, Altes Gemeindehaus
Hagenbuch**

Tadeas Forberger – auf zu neuen Ufern ...



Im Spätherbst 2016 besuchte ein höflicher und etwas schüchterner junger Mann den Gottesdienst in der Kirche Schlatt, um sich als möglicher Organist vorzustellen. Er überraschte die Gemeinde mit einem Zwischenspiel auf dem Klavier und berührte dadurch sofort die Herzen aller Gottesdienstbesucherinnen und -besucher. Wir zögerten nicht lange und stellten Tadeas Forberger per 1. Januar 2017 für das Orgelpensum in Schlatt an. Damit begann eine musikalisch reich gefüllte Zeit. Tadeas Forberger, in seinen Anfangszeiten noch als Student an der ZHdK immatrikuliert, kannte viele Musikerinnen und Musiker und brachte Kolleginnen und Kollegen mit, die gerne als Solisten aufspielten. Auch seine Partnerin, Eliska Holeckova, eine virtuose Saxophonspielerin begleitete ihn musikalisch in zahlreichen Gottesdiensten.

Durch den Zusammenschluss zur Kirchgemeinde Eulachtal konnten wir das Pensum von Tadeas Forberger etwas erhöhen und ihm die Planung von Wort&Musik übertra-

gen. Unterdessen ist er zu einem profilierten Orgelspieler und virtuosen Pianisten mit einem breiten Repertoire gereift. Besondere Freude bereitet ihm das Begleiten von Musikerinnen und Musikern mit Soloinstrumenten.

Nun scheint es ganz so, dass ihm der Eulach-Strand zu klein geworden ist. Wie es zu jungen Menschen gehört, kommt die Zeit, in der es wichtig ist, zu neuen Ufern aufzubrechen. Tadeas Forberger kann seine Unterrichtstätigkeit an einer Mittelschule weiter ausbauen und beendet deshalb aus zeitlichen Gründen die Anstellung bei uns. Das bedauern wir ausserordentlich, wir werden seine Musik und ihn als Menschen sehr vermissen. Natürlich haben wir auch Verständnis für seinen Entscheid, der ihm nicht ganz leichtgefallen ist. Wir werden Tadeas Forberger am Gottesdienst zu Wort&Musik vom 21. September 2025 in Schlatt gebührend verabschieden.

*Verena Wüthrich-Peter
Präsidentin der Kirchenpflege*

Kalender

Juni

Freitag, 30. Mai

Elgg
**Andacht im
Pflegezentrum Eulachtal**
16.00 Uhr
Gdl. Jürgen Kaesler

Sonntag, 1. Juni

Elgg
Miteneand-Gottesdienst
Ref. Kirche Elgg, 10.00 Uhr
Gdl. Jürgen Kaesler
Marianne Yersin, Orgel

Schlatt Gottesdienst

Kirche Schlatt, 10.00 Uhr
Pfr. Andreas Bertram-Weiss
Magda Oppliger-Bernhard, Orgel

Dienstag, 3. Juni

Elgg
ökum. Seniorennachmittag
Altes Gemeindehaus Hagenbuch,
14.00 Uhr
«Ohne Geschichten kann man
nicht leben»
Pfr. Stefan Gruden
Kaffee und Kuchen

Elsau Fiire mit de Chliine

Kirche und KGH Elsau, 09.15 Uhr
Barbla Peer Frei und Team

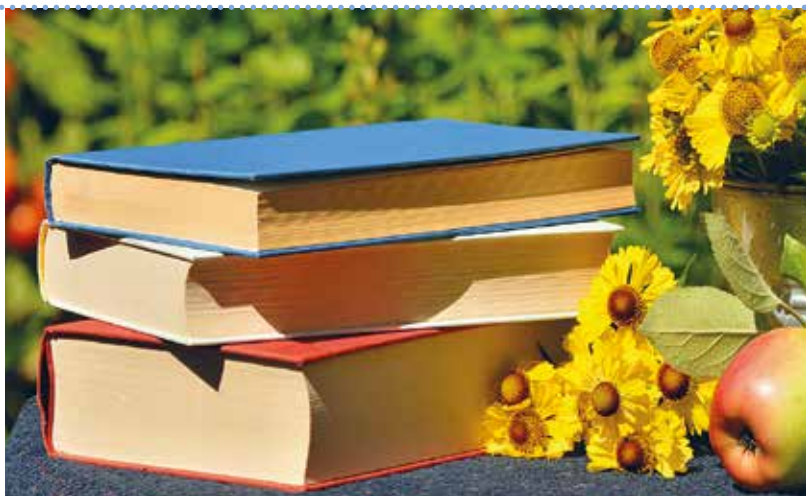
Samstag, 7. Juni

Schlatt
**«Morgenstund
für Klein und Gross»**
Kirche Schlatt, 09.00 Uhr
Hannah Lindner, Kantorin

Sonntag, 8. Juni

Elgg
Pfingst-Gottesdienst mit Taufe
von Eliah Ruf
Ref. Kirche Elgg, 09.30 Uhr
Pfr. Stefan Gruden
Magda Oppliger-Bernhard, Orgel
Christoph Peter spielt alte Tänze
mit Renaissance Instrumenten
vom Gemshorn bis zum Dudelsack
Abendmahl
Chinderhüeti

Fortsetzung auf letzter Seite



Immer wieder sonntags ...

Treff für Alleinstehende «Erzähl einmal...»

Geschichten und Erzählungen zum «Sommer»

Passend zum Datum am Sonntag, 22. Juni, wird es an diesem Nachmittag um den Sommer gehen: in Geschichten, Erzählungen und Gedichten, aus der Welt der Kunst, der Wissenschaft – aber auch von uns selbst. Lassen Sie sich überraschen!

Um allen die Möglichkeit zu geben, den stimmungsvollen Abendgottesdienst mit dem ökum. Kirchenchor Elgg um 19.00 Uhr gleich nebenan in der Kirche zu besuchen, dauert dieser Anlass etwas

weniger lang als üblich. Für das leibliche Wohl wird dennoch gesorgt sein.

Eine detailliertere Ausschreibung finden Sie ab Anfang Juni auf unserer Website:

www.kirche-eulachtal.ch.

Seien Sie herzlich eingeladen – wir freuen uns auf Sie!

*Für das Team,
Pfr. Stefan Gruden*

Sonntag, 22. Juni
16.00 Uhr
KGH Elgg, Saal

Impressum

Pfarrer Stefan Gruden
stefan.gruden@kirche-eulachtal.ch
Tel. 052 550 25 10

Pfarrer Johanna Breidenbach
johanna.breidenbach@kirche-eulachtal.ch
Tel. 052 550 25 11

Pfarrer Sonja Zryd Mele
sonja.zryd@kirche-eulachtal.ch
Tel. 052 550 25 12

Pfarrer Andreas Bertram-Weiss
andreas.bertram@kirche-eulachtal.ch
Tel. 052 550 25 13

Sozialdiakonie
Yvonne Maillard
yvonne.maillard@kirche-eulachtal.ch
Tel. 052 550 25 17

Karin Michel
karin.michel@kirche-eulachtal.ch
Tel. 052 550 25 16

Verwaltung
Gaby Steinemann
gaby.steinemann@kirche-eulachtal.ch

Françoise Schöni
francoise.schoeni@kirche-eulachtal.ch

Yvonne Egli
yvonne.egli@kirche-eulachtal.ch

Lindenplatz 1, 8353 Elgg
Tel. 052 550 25 00
verwaltung@kirche-eulachtal.ch
Mo bis Fr 8.30 bis 12.00 Uhr

Präsidentin Kirchenpflege
Verena Wüthrich-Peter
verena.wuethrich@kirche-eulachtal.ch

Eine Beilage der Zeitung
«reformiert.»

Herausgeberin
Evang.-ref.
Kirchgemeinde Eulachtal

Redaktion
Françoise Schöni
redaktion@kirche-eulachtal.ch
Tel. 052 550 25 02

Layout
Irene Bruderer
bru@bluwin.ch

Druck
www.schellenberg.ch

www.kirche-eulachtal.ch



Schlusspunkt

Essen und Trinken sind die drei schönsten Dinge des Lebens.

Willy Millowitsch (1909–99)
deutscher Volksschauspieler
und Theaterleiter

Françoise Schöni, Verwaltung



Bild: Privataufnahme

Fortsetzung von Seite 6

Mittwoch, 11. Juni

Elgg
Taizé-Abendfeier
Ref. Kirche Elgg, 19.15 Uhr

Schlatt
Meditation
Kirche Schlatt, 19.00 Uhr
Brigitte Widmer

Donnerstag, 12. Juni

Elgg
Café International
KGH Elgg, Werkraum, 14.00 Uhr
Amal Savasci

Freitag, 13. Juni

Elgg
Elternbildung
«Kleine Füsse – grosse Fragen»
KGH Elgg, Saal, 19.30 Uhr
Pfrn. Johanna Breidenbach
Pfr. Stefan Gruden

Samstag, 14. Juni

Elgg
Fiire mit de Chliine
Kath. Kirche Elgg, 10.00 Uhr
«Bartholomäus»

Schlatt
Konzert
Yves Martinek & Friends
«The Art of Pop-Jazz»
Kirche Schlatt, 19.00 Uhr

Sonntag, 15. Juni

Elsau
Gottesdienst
Kirche Elsau, 09.30 Uhr
Pfrn. Sonja Zryd
Tadeas Forberger, Orgel
Kirchgemeindeversammlung
KGH Elsau, Saal, 11.00 Uhr
Apéro

Montag, 16. Juni

Elgg
Jugendchor «I Vocellini»
KGH Elgg, Saal, 17.45 Uhr
Hannah Lindner, Kantorin

Schlatt
Bibel-Gschichtä singä
Pfarrhaus Schlatt, 08.30 Uhr
(early bird) und 10.00 Uhr
Barbara Hofer

Dienstag, 17. Juni

Elgg
«Bibel und Prosecco»
KGH Elgg, 19.30 Uhr
Pfrn. Johanna Breidenbach
Lotti Gerber

Elsau
«Leichter miteinander»
Treff für begleitende und
pflegende Angehörige
KGH Elsau, Saal, 14.15 Uhr
Pfrn. Sonja Zryd und Team

Mittwoch, 18. Juni

Elsau
Senioren-Mittagstisch
KGH Elsau, Saal, 12.00 Uhr
Neuanmeldungen bis Montag
davor an Dania Leuenberger
052 550 25 21

Choralschola Eulachtal
Kirche Elsau, 19.00 Uhr
Hannah Lindner, Kantorin

Freitag, 20. Juni

Elgg
Andacht im
Pflegezentrum Eulachtal
16.00 Uhr
Gdl. Jürgen Kaesler

Samstag, 21. Juni

Elgg
KiKi-Morgen
Ref. Kirche und KGH Elgg
09.00 Uhr
Barbara Hofer

Sonntag, 22. Juni

Elgg
Immer wieder sonntags...
Treff für Alleinstehende
KGH Elgg, Saal, 16.00 Uhr
«Erzähl einmal...»
Geschichten und Erzählungen
zum «Sommer»
Pfr. Stefan Gruden

Abendgottesdienst
Ref. Kirche Elgg, 19.00 Uhr
Pfrn. Johanna Breidenbach
Magda Oppliger-Bernhard, Orgel
Ökum. Kirchenchor Elgg
mit Projekt-Zuzüger/innen
Hannah Lindner, Leitung

Schlatt
Familiengottesdienst mit
MittagstischPlus-Kindern
zum Thema «Abendmahl»
Kirche Schlatt, 10.00 Uhr
Pfr. Andreas Bertram-Weiss
Marianne Yersin, Orgel
MittagstischPlus-Kinder
Esther Morf, Katechetin
Kathrin Rutishauser, Katechetin
Abendmahl
Apéro

Montag, 23. Juni

Elgg
Jugendchor «I Vocellini»
KGH Elgg, Saal, 17.45 Uhr
Hannah Lindner, Kantorin

Mittwoch, 25. Juni

Elgg
Meditation
Ref. Kirche Elgg, 19.00 Uhr
Brigitte Widmer

Samstag, 28. Juni

Elgg
Ökum. Frauenliteratur-Treff
KGH Elgg, Saal, 09.00 Uhr
«Die Farbe von Milch»
von Nell Leyshon
Pia Bagutti

Sonntag, 29. Juni

Elgg
Ökum. Sommergottesdienst
zum Kirchenfest Eulachtal
Ref. Kirche Elgg (Kirchenwiese)
10.00 Uhr
Pfr. Stefan Gruden
Gdl. Jürgen Kaesler
Magda Oppliger-Bernhard,
Orgel/E-Piano
Manuela Meyer-Gentner,
Edith Hablützel,
Marianne Brugger, Schwyzer Örgeli
Manfred Rechberger, Tuba
Postautofahrt nach Wenzikon

Elsau
Familiengottesdienst
zum Kirchenfest Eulachtal
Kirche Elsau, 10.30 Uhr
Pfrn. Sonja Zryd
Hannah Lindner, Klavier u. Stimme
Transfer nach Wenzikon
mit Postauto und Pferde-Kutschen

Schlatt
Pilgergottesdienst ab Schlatt
zum Kirchenfest Eulachtal
Start Kirche Schlatt, 10.00 Uhr
Pilgerweg nach Wenzikon
Pfr. Andreas Bertram-Weiss

Cafeteria

Elgg
Jeden Mittwoch, 9.00–11.00 Uhr
KGH Elgg, Werkraum

Ökum. Friedensgebet

Elgg
Jeden Montag, jeweils 19.15 Uhr
Kath. Kirche Elgg

Spieltreff

Elsau
Jeden Freitag, 13.30–17.00 Uhr
KGH Elsau

Amtswochen

26. Mai bis 1. Juni
Pfr. Stefan Gruden

2. bis 8. Juni
Pfr. Andreas Bertram-Weiss

9. bis 15. Juni
Pfr. Stefan Gruden

16. bis 22. Juni
Pfrn. Sonja Zryd

23. bis 29. Juni
Pfr. Stefan Gruden

Nächste Ausgabe
«reformiert.eulachtal»
Nr. 7 | 27. Juni 2025